

Presse- und Informationsdienst des Tourismusverbandes „Liebliches Taubertal“

Presse-Information Nr.: 102-2016

Mittwoch, 13. Juli 2016

„Mit dem Bus zum Wein“ feiert gelungene Premiere

Neues Veranstaltungsformat soll nach positiver Resonanz fortgesetzt werden

Der Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ sowie die Städte KÜlsheim und Lauda-Königshofen hatten am vergangenen Wochenende zur Veranstaltung „Mit dem Bus zum Wein“ eingeladen. „Es war eine gelungene Premiere, die den Teilnehmern die Arbeit der Winzer und Weingärtner, das Weinland Taubertal, die Weinkulturlandschaft und die edlen Tropfen näher brachte“, sagt Geschäftsführer Jochen Müssig vom Tourismusverband „Liebliches Taubertal“. Alle Teilnehmer sprachen sich für die Fortsetzung dieser neuen Veranstaltung aus.

Der Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ hatte als Nachfolger der erfolgreichen Veranstaltung „Wein im Zug“ das neue Event „Mit dem Bus zum Wein“ ausgearbeitet. Im Zusammenspiel mit den Städten KÜlsheim und Lauda-Königshofen wurde rasch ein Auftaktprogramm gefunden. Der Zuspruch war gut, so dass die Veranstaltung nahezu ausverkauft war. Die Teilnehmer machten sich mit dem Bus des Unternehmens Nitschke von Lauda kommend über Wertheim nach KÜlsheim, Lauda und Lindelbach auf den Weg.

Von Beginn an herrschte gute Stimmung, denn mit Musiker Gerhard Lausberger war für beste Unterhaltung gesorgt. Er wusste nicht nur zu den Stationen passend aufzuspielen, sondern konnte auch mit Reimen und Versen begeistern.

Die erste Weinstation war der KÜlsheimer Hohe Herrgott. Dort wurden die Gäste sowohl von der Taubertäler Weinkönigin Christin Wagner als auch von der KÜlsheimer Weinkönigin Alena Wolpert empfangen. Bei herrlichem Panoramablick über die KÜlsheimer Weinbergslage informierte Georg Stang von den KÜlsheimer Winzern über die Arbeit der lokalen Weinbaubetriebe und die heimischen Tropfen.

Seitens der Stadt Kilsheim war Roswita Bausback vom örtlichen Tourismusbüro vertreten. Gereicht wurden ein Müller-Thurgau halbtrocken sowie ein Schwarzriesling. Während der Verkostung wurde über die örtliche Weinbausituation und über Kilsheim selbst informiert. Bei einem kurzen Spaziergang durch die Weinberge wurden die unterschiedlichen Rebsorten erläutert.

Nach der Station in Kilsheim ging es über die Höhe nach Tauberbischofsheim und weiter zum Weingut Sack nach Lauda. Winzer Karlheinz Sack informierte, dass von seinem Betrieb rund sechs Hektar Fläche bewirtschaftet werden. „In diesem Jahr hoffen wir wieder auf eine gute Ernte, nachdem wir im vergangenen Jahr aufgrund der Trockenheit doch Einbußen hatten“, sagte Karlheinz Sack.

Ein Betriebsrundgang einschließlich Besuch von Abfüllanlage und Verteilstation schloss sich an. Besichtigt wurden auch die große Weinpresse und das wohl größte, reich mit Schnitzereien verzierte Holzfass im Taubertal. Ausgeschenkt wurden ein gemischter Satz Weiß trocken und ein Tauberschwarz feinherb. Bei beiden Weinen wurde dem Weingut viel Lob zuteil.

Die dritte Station der Fahrt „Mit dem Bus zum Wein“ war Lindelbach. Hierbei wurde die Fahrt durchs untere Taubertal genutzt, um auf die kulturellen Sehenswürdigkeiten hinzuweisen. Die Fahrt ging vorbei am Kleinen Dom von Niklashausen, der Burg Gamburg, dem Kloster Bronnbach und dem Weinort Reicholzheim zurück nach Wertheim. Von dort wurden Lindelbach und die Lindelbacher Weinlage „Ebenrain“ angesteuert.

Mitten im Weinberg, mit herrlichem Panoramablick auf den Main mit dem Dorf Urphar und seiner Wehrkirche, wurden den Gästen ein Winzervesper und drei Weine kredenzt. Angeboten wurden Müller-Thurgau, Auxerrois und Acolon. Erläutert wurden die Weine von Probensprecher Oskar Tag, der als Jungwinzer in dieser Rolle ebenfalls seine Premiere feierte. Wie Oskar Tag berichtete, wird er gegenwärtig zum Winzer ausgebildet und möchte dann ein Studium in Ökologischem Landbau in Kassel anschließen. Geschäftsführer Jochen Müssig appellierte an ihn, seine Wurzeln in der heimischen Weinwirtschaft nicht zu vergessen.

Mit musikalischer Begleitung wurde dem Winzerverein Lindelbach für die Gastfreundschaft gedankt. Froh gelaunt wurde die Rückfahrt zu den Ausgangspunkten angetreten.

„Aufgrund der Begeisterung und Zustimmung werden wir die Veranstaltung ‚Mit dem Bus zum Wein‘ auch im nächsten Jahr anbieten“, sagt Geschäftsführer Jochen Müssig vom Tourismusverband „Liebliches Taubertal“. Mithilfe dieser Veranstaltung sollen alle drei Weinanbaugebiete des Taubertales noch stärker in das Bewusstsein der Weinfreunde rücken. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.



BILD:

Unter dem Motto „Mit dem Bus zum Wein“ steht eine neue Veranstaltungsreihe (von links): Michael Lawo (Winzerverein Kilsheim), Marlene Jirka („Liebliches Taubertal“), Georg Stang (Winzer Kilsheim), die Kilsheimer Weinkönigin Alena Wolpert, die Taubertäler Weinkönigin Christin Wagner, Geschäftsführer Jochen Müssig („Liebliches Taubertal“) und Martin Pruszydlo (Stadt Lauda-Königshofen) in Kilsheim bei der Weinbergslage Hoher Herrgott.
Foto: Tourismusverband „Liebliches Taubertal“

Medienkontakt: Tourismusverband „Liebliches Taubertal“, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/82-5806 und -5807, Fax 09341/82-5700, E-Mail: touristik@liebliches-taubertal.de.